

Heimliches Einverständnis

von Paul Fleming

Notizen / Anmerkungen

1 Muß sie gleich sich itzund stellen,
2 als wär' ich ihr unbekant,
3 meint drum nicht, ihr Mitgesellen,
4 daß ihr Sinn sei umgewant.
5 Ihre Treu' in unsrem Handel,
6 die weiß ganz von keinem Wandel.

7 Amor liebet solche Herzen,
8 die des Mundes Meister sein,
9 die bei Trauren können scherzen
10 und erfreuet sein in Pein.
11 Wer will paßfrei sein im Lieben,
12 der muß sich im Bergen üben.

13 Also wenig sie sich hassen
14 und nicht selber sie sein mag,
15 also wenig wird sie lassen
16 den, der sie zu sein stets pflag.
17 Eins, das sich dem andern giebet,
18 liebt es, wie sichs selten liebet.

19 Dennoch hat sie mich im Sinne,
20 hat sie mich im Auge nicht.
21 Nicht ists außen, sondern drinne,
22 was mir ihre Gunst verspricht.
23 Müssen schon die Lippen schweigen,
24 sie denkt doch: der bleibt mein eigen.

25 Recht so, Schwester, laß nicht merken,
26 was dich heimlich labt und kränkt.
27 Man verrät sich mit den Werken,
28 der bleibt sicher, der viel denkt.
29 Laß sie sagen, was sie wollen,
30 wir nur wissen, was wir sollen.

31 Sei dir ähnlich und verbleibe,

- 32 die du vor warst und noch bist,
33 und denk nicht, weil ich nichts schreibe,
34 daß mein Denken dich vergißt.
35 So gedenk' ich stetigs deiner,
36 daß ich auch vergesse meiner.

Das Gedicht „[Heimliches Einverständnis](#)“ von [Paul Fleming](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Paul Fleming	Titel	„Heimliches Einverständnis“
Verse	36	Wörter	202
Strophen	6		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts

Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?

Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht

Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Paul Fleming](#) befinden sich in unserer Datenbank 367 Gedichte.